

## Fachspezifischer Anhang

### **BACHELOR KiJu Sport (42 SWS / 60 LP)\***

(BA mit Ausrichtung auf die schulische und außerschulische Kinder- und Jugendarbeit – Grundlage für den Master Lehramt an Grund-, Haupt, Real- und entsprechenden Jahrgangsstufen der Gesamtschule)

#### Fachspezifische Bestimmungen im Fach Sport

I: Vor Beginn des Studiums, spätestens nach dem Ende des ersten Semesters, ist im Studiensekretariat der Fachrichtung Sportwissenschaft ein sportärztliches Attest, in dem die gesundheitliche Eignung für ein Sportstudium bescheinigt wird, vorzulegen.

II: Erbringt ein Studierender in einer fachpraktischen Prüfung nicht die erforderlichen Prüfungsleistungen, kann er in den darauf folgenden Semestern ohne erneuten Besuch des entsprechenden fachpraktischen Seminars die weiteren Prüfungsversuche unternehmen. Dabei gilt es zu beachten, dass ein nochmaliger Besuch des betreffenden fachpraktischen Seminars nur möglich ist, wenn freie Plätze zur Verfügung stehen.

---

\* Wenn im Fach Sport eine Bachelorarbeit angefertigt wird, reduziert sich die Anzahl an SWS auf 42 und die Anzahl an Leistungspunkten von 60 auf 57 LP.

## Überblick zur Modularisierung

### **M 1 Einführung/Grundlagen** **8 SWS** **(10 LP)**

- LV Grundlagen der Sportwissenschaft (2 SWS)
- Spiel- u. sportmotorische Kompetenzen (2)
- VL Grundlagen der Sportdidaktik und Sportpädagogik (2 SWS)

#### Wahlbereich:

- LV „Spezielle Themen der Sportdidaktik“ (2)
- LV „Spezielle Themen der Sportpädagogik (2)

### **M 2 Bewegung/Training/Gesundheit** **6 SWS** **(10 LP)**

- LV Bewegungswissenschaft (2)
- LV Trainingswissenschaft (2)
- LV Sportmedizin (2)
  - a) Anatomie
  - b) Physiologie

### **M 3 Individuum und Gesellschaft** **6 SWS** **(10 LP)**

- LV Sportpsychologie (2)
- LV Sportsoziologie (2)
- LV Sportgeschichte (2)

### **M 4 Fachwissenschaftlich-themenorientiertes Modul** **6 SWS** **(7+3 LP)**

#### Wahlbereiche:

- Bildung und Kultur
- Gesundheit
- Management im Sport
- Entwicklung und Lernen
- Training und Leistung
- Modulprüfung (3 LP)**

### **M 5 Individualsportart I** **4 SWS** **(5 LP)**

- Turnen (2)
- Gymnastik/Tanz (2)

### **M 6 Individualsportart II** **4 SWS** **(5 LP)**

- Leichtathletik (2)
- Schwimmen (2)

### **M 7 Spiele** **4 SWS** **(5 LP)**

#### Pflichtveranstaltung:

- Kleine Spiele/ Integrative Sportspielvermittlung (2)

#### Wahlbereich (1 aus 3):

- Rückschlagspiel (2)
- Torschusspiel (2)
- Wurfspiel (2)

**M 9 Weitere Sportbereiche und Bewegungsfelder (2x2 SWS) 4 SWS (5 LP)****Wahlbereich M 9-1 „Fitness und Gesundheitssport“ (2):**

z.B.: Krafttraining, Trainingstherapie, Gerätetraining, Rückenschule, Funktionelle Gymnastik, Ausdauersport, Aerobic, Spinning, Walking, Wassergymnastik, Entspannung, Stretching, Massage, Herzsport,... nach Angebot.

**Wahlbereich M 9-2 „Trendsport, Bewegungskünste, Abenteuersport, Natursport“ (2):**

z.B.: Akrobatik, Inline, Jonglage, Rhöhrad, Ropeskipping, Trampolin, Zweikampf/Judo, Klettern, Beachsport, Rudern, Segeln, Kanu, Skilauf, Radsport, Orientierungssport,... nach Angebot

**Gesamt****(60 LP)**

# BA KiJu Sport

Stand 28.03.2006

**Vorbemerkungen:** Die *Gesamtnote des Bachelorabschlusses KiJu* errechnet sich aus dem arithmetischen Mittel aller erbrachten Modulnoten.

Studierende des Studiengangs Bachelor KiJu, die ihre Bachelorarbeit im Laufe des dritten Studienjahres im Fach Sport schreiben, fertigen diese in Anbindung an das Modul M4 an. Studierende haben ein Vorschlagsrecht. Die BA-Arbeit wird mit 8 LP bewertet, davon sind 5 LP zu den 60 LP des Studienganges hinzugegeben, die restlichen 3 LP erfolgen durch eine Reduktion der in M 4 erforderlichen 10 LP auf 7 LP. Studierende, die eine BA-Arbeit im Fach Sport anfertigen, müssen in dem Wahlbereich, in dem sie die Bachelorarbeit anfertigen wollen, einen LN mit 3 LP nachweisen. Die Modulabschlussprüfung kann, muss aber nicht, in diesem Wahlbereich erfolgen. Die Modulabschlussprüfung wird mit 3 LP gewertet.

Studierende des Studiengangs Bachelor KiJu, die keine Bachelorarbeit im Fach Sport schreiben, müssen im Modul 4 10 LP sammeln, wobei mindestens ein Leistungsnachweis mit 3 LP nachzuweisen ist.

**Modul M 1: BA KiJu Sport**

<b>Bezeichnung: Einführung/Grundlagen</b>							
<b>Inhalt und Qualifikationsziele:</b> Im Rahmen des Moduls findet eine Einführung in das Studium der Sportwissenschaft statt. Vermittelt werden Grundkenntnisse und Grundkompetenzen der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Phänomenen und Aspekten des Sports. Des Weiteren werden Kenntnisse der Bildung, Erziehung und Entwicklung sowie des Lehrens und Lernens im Zusammenhang von Bewegung, Spiel und Sport vermittelt.							
<b>Turnus: jedes Semester</b>							
<b>Status: Pflichtmodul</b>							
<b>Voraussetzungen: - keine -</b>							
<b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b> Es besteht die Wahlmöglichkeit zwischen der LV BuV-2 und BuV-3.							
<b>Bildung der Modulnote:</b> wird gebildet aus dem arithmetischen Mittel der Klausurnoten der LV „Grundlagen der Sportwissenschaft“ und der Vorlesung „Grundlagen der Sportpädagogik und Sportdidaktik“							
<b>Veranstaltungsart</b>	<b>Teilnahme-modalitäten</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Fach-semester (empfohlen)</b>	<b>Studienleistungen</b>	<b>davon prüfungs-relevant</b>	<b>Voraussetzungen</b>
Vorlesung oder Seminar „Grundlagen der Sportwissenschaft“		2	3	1	Klausur (60 min.)	50%	--
Fachpraktisches Seminar „Spiel- und sportmotorische Kompetenzen“	aktive Teilnahme	2	2	1, 2	Kurzreferat, Sitzungsprotokoll		--
Vorlesung Grundlagen der Sportpädagogik und Sportdidaktik (LV BuV-1)		2	3	1, 2	Klausur (60 min.)	50%	
Seminar Spezielle Themen der Sportpädagogik (LV BuV-2)	aktive Teilnahme	2	2	1, 2	Kurzreferat, Sitzungsprotokoll		
Seminar Spezielle Themen der Sportdidaktik (LV BuV-3)	aktive Teilnahme	2	2	1, 2	Kurzreferat, Sitzungsprotokoll		
<b>Gesamt</b>		<b>8</b>	<b>10</b>	<b>1, 2</b>		<b>100</b>	

**Modul M 2: BA KiJu Sport****Bezeichnung: BEWEGUNG/TRAINING/ GESUNDHEIT****Inhalt und Qualifikationsziele:**

Kenntnisse von Theorien, Konzepten und Methoden der Bewegungskontrolle, des Trainings und der Gesundheit, insbesondere der motorischen Entwicklung und des motorischen Lernens.

**Turnus: jedes Semester****Status: Pflichtmodul****Voraussetzungen: - keine -****Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:**

**Bildung der Modulnote:** zu je 30% aus den Klausurnoten der zweistündigen Vorlesungen „Bewegungswissenschaft“ und „Trainingswissenschaft“ und zu je 20% aus den einstündigen Vorlesungen „Anatomie“ und Physiologie“.

Veranstaltungsart	Teilnahmemodalitäten	SWS	LP	Fachsemester (empfohlen)	Studienleistungen	davon prüfungsrelevant	Voraussetzungen
Vorlesung Grundlagen der Bewegungswissenschaft		2	3	2, 3	Klausur (60 min.)	30%	
Vorlesung Grundlagen der Trainingswissenschaft		2	3	2, 3	Klausur (60 min.)	30%	
Vorlesung Sportmedizin - Anatomie		1	2	2, 3	Klausur (45 min.)	20%	
Vorlesung Sportmedizin-Physiologie		1	2	2, 3	Klausur (45 min.)	20%	
<b>Gesamt</b>		<b>6</b>	<b>10</b>	<b>2, 3</b>		<b>100</b>	

**Modul M 3: BA KiJu Sport****Bezeichnung: INDIVIDUUM UND GESELLSCHAFT****Inhalt und Qualifikationsziele:** Im Rahmen des Moduls findet eine Einführung in die verhaltens- und sozialwissenschaftlichen Grundlagen der Sportwissenschaft statt.**Turnus:** jedes Semester**Status:** Pflichtmodul**Voraussetzungen:** - keine -**Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:** keine**Bildung der Modulnote:** aus dem arithmetischen Mittel der Klausurnoten der Veranstaltungen Sportsoziologie, Sportgeschichte und Sportpsychologie.

Veranstaltungsart	Teilnahmemodalitäten	SWS	LP	Fachsemester	Studienleistungen	davon prüfungsrelevant	Voraussetzungen
Vorlesung Sportpsychologie		2	4	3, 4	Klausur (90 min.)	33,3 %	
Vorlesung Sportsoziologie		2	3	3, 4	Klausur (60 min.)	33,3 %	
Vorlesung Sportgeschichte		2	3	3, 4	Klausur (60 min.)	33,3 %	
<b>Gesamt</b>		<b>6</b>	<b>10</b>	<b>3, 4</b>		<b>100</b>	

## Modul M 4: BA KiJu Sport

**Bezeichnung: FACHWISSENSCHAFTLICH-THEMENORIENTIERTES MODUL**

**Inhalt und Qualifikationsziele:** Vertiefung zentraler Themenfelder der Sportwissenschaft

**Turnus:** jedes Semester

**Status:** Prüfungsmodul

**Voraussetzungen:** Abschluss des Moduls M1

**Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:** Fünf Wahlpflichtbereiche

**Bildung der Modulnote/ Bachelorarbeit:** die Modulnote ist die in der Modulprüfung (45 min mündliche Prüfung in einem studierten Wahlbereich) erzielte Note

Studierende, die ihre Bachelorarbeit im Laufe des dritten Studienjahres im Fach Sport schreiben, fertigen diese in Anbindung an das Modul M4 an. Studierende haben ein Vorschlagsrecht. Die BA-Arbeit wird mit 8 LP bewertet, davon sind 5 LP zu den insgesamt 60 LP des Studienganges hinzugegeben. Diese Studierenden haben in M 4 7 LP zu erbringen und müssen in dem Wahlpflichtbereich, in dem sie die Bachelorarbeit anfertigen wollen, einen LN mit 3 LP nachweisen. Die Modulabschlussprüfung bezieht sich auf einen Wahlbereich und hat einen Wert von 3 LP. Es handelt sich um eine fachwissenschaftliche Modulprüfung nach § 36 LPO.

Studierende, die keine Bachelorarbeit im Fach Sport schreiben, müssen im Modul 4 10 LP erbringen, wobei mindestens in einem Wahlbereich ein LN mit 3 LP nachzuweisen ist.

Veranstaltungsart/ Wahlpflichtbereiche	Teilnahme- modalitäten	SWS	LP	Fach- semester (em- pfohlen)	Studien- leistungen	davon prüfungs- relevant	Voraus- setzungen
Gesundheit	Aktive Teil- nahme	Jew. 2	1-3	5, 6	Klausur (60 min.), Referat, Projektbericht, schriftliche Ausarbeitung		M2
Entwicklung und Lernen	Aktive Teil- nahme	Jew. 2	1-3	5, 6	Klausur (60 min.), Referat, Projektbericht, schriftliche Ausarbeitung		M2, M3
Management im Sport	Aktive Teil- nahme	Jew. 2	1-3	5, 6	Klausur (60 min.), Referat, Projektbericht, schriftliche Ausarbeitung		M3



Bildung und Kultur	Aktive Teilnahme	jew. 2	1-3	5, 6	Klausur (60 min.) Referat Projektbericht schriftliche Ausarbeitung		M3
Training und Leistung	Aktive Teilnahme	jew. 2	1-3	5, 6	Klausur (60 min.) Referat Projektbericht schriftliche Ausarbeitung		M2
Modulprüfung			3		Mündliche Prüfung von 45 Minuten	zugleich Modulnote	
Gesamt (nach Wahl)			7/ 10	5, 6			

**Modul M 5: BA KiJu Sport****Bezeichnung: INDIVIDUALSPORTART I: TURNEN, GYMNASTIK/ TANZ****Inhalt und Qualifikationsziele:** Grundlegendes praktisches Können und Wissen in den beiden kompositorischen Individualsportarten Turnen und Gymnastik/ Tanz.**Turnus:** jedes Semester**Status:** Pflichtmodul**Voraussetzungen:** - keine -**Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:****Bildung Modulnote:** aus dem arithmetischen Mittel der Prüfungsnoten der Disziplinen Turnen und Gymnastik/Tanz.

Veranstaltungsart	Teilnahmemodalitäten	SWS	LP	Fachsemester (empfohlen)	Studienleistungen	davon prüfungsrelevant	Voraussetzungen
Fachpraktisches Seminar „Turnen“	aktive Teilnahme	2	2,5	1, 2	Arbeitsaufträge, Prüfung in Theorie und Praxis	50%	
Fachpraktisches Seminar „Gymnastik/ Tanz“	aktive Teilnahme	2	2,5	1, 2	Arbeitsaufträge, Prüfung in Theorie und Praxis	50%	
<b>Gesamt</b>		<b>4</b>	<b>5</b>	<b>1, 2</b>		<b>100</b>	

**Modul M 6: BA KiJu Sport**

<b>Bezeichnung: INDIVIDUALSPORTART II: LEICHTATHLETIK, SCHWIMMEN</b>							
<b>Inhalt und Qualifikationsziele:</b> Grundlegendes praktisches Können und Wissen in den beiden Individualsportarten Leichtathletik und Schwimmen							
<b>Turnus:</b> jedes Semester							
<b>Status:</b> Pflichtmodul							
<b>Voraussetzungen:</b> - keine -							
<b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b>							
<b>Bildung Modulnote:</b> aus dem arithmetischen Mittel der Prüfungsnoten der Disziplinen Leichtathletik und Schwimmen.							
<b>Veranstaltungsart</b>	<b>Teilnahmemodalitäten</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Fachsemester (empfohlen)</b>	<b>Studienleistungen</b>	<b>davon prüfungsrelevant</b>	<b>Voraussetzungen</b>
Fachpraktisches Seminar „Leichtathletik“	aktive Teilnahme	2	2,5	3, 4	Arbeitsaufträge, Prüfung in Theorie und Praxis	50%	
Fachpraktisches Seminar „Schwimmen“	aktive Teilnahme	2	2,5	3, 4	Arbeitsaufträge, Prüfung in Theorie und Praxis	50%	
<b>Gesamt</b>		<b>4</b>	<b>5</b>	<b>3, 4</b>		<b>100</b>	

**Modul M 7: BA KiJu Sport**

<b>Bezeichnung: SPIELE</b>							
<b>Inhalt und Qualifikationsziele:</b> Grundlegendes praktisches Können und Wissen im Bereich der Sport- und Bewegungsspiele, speziell der Kleinen Spiele bzw. von Modellen integrativer Sportspielvermittlung sowie der großen Sportspiele							
<b>Turnus: jedes Semester</b>							
<b>Status: Pflichtmodul</b>							
<b>Voraussetzungen: - keine -</b>							
<b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b> Pflichtveranstaltung Kleine Spiele/ integrative Sportspielvermittlung sowie exemplarisch ein großes Sportspiel							
<b>Bildung der Modulnote:</b> aus dem arithmetischen Mittel der Prüfungsnote der Disziplin aus der Pflichtveranstaltung „Kleine Spiele/Integrative Sportspielvermittlung“ und der Prüfungsnote der Disziplin aus dem Wahlbereich Rückschlagspiele (z.B. die Disziplinen Tennis, Tischtennis), Wurfspiele (z.B. die Disziplinen Basketball, Handball) und Torschussspiele (z.B. die Disziplinen Fußball, Hockey). In die Note für das Staatsexamen fließt nach § 18 LPO die Note des fachpraktischen Seminars „Kleine Spiele/ integrative Sportspielvermittlung“ ein.							
Veranstaltungsart	Teilnahmemodalitäten	SWS	LP	Fachsemester (empfohlen)	Studienleistungen	davon prüfungsrelevant	Voraussetzungen
Fachpraktisches Seminar „Kleine Spiele/ integrative Sportspielvermittlung“	aktive Teilnahme	2	2,5	1, 2	Arbeitsaufträge, Prüfung in Theorie (mündliche Erläuterung) und Praxis	50%	
Fachpraktisches Seminar wahlweise zu Wurfspiele, z.B. Handball, Basketball, oder Rückschlagspiele, z.B. Tennis, Tischtennis, Badminton, oder Torschussspiele, z.B. Fußball, Hockey	aktive Teilnahme	2	2,5	1, 2	Arbeitsaufträge, Prüfung in Theorie und Praxis	50%	
<b>Gesamt</b>		<b>4</b>	<b>5</b>	<b>1, 2</b>		<b>100</b>	

**Modul M 9: BA KiJu Sport**

<b>Bezeichnung: WEITERE SPORTBEREICHE UND BEWEGUNGSFELDER</b>							
<b>Inhalt und Qualifikationsziele:</b> Grundlegendes praktisches Können und Wissen im Bereich „Weitere Sportarten und Bewegungsfelder“, exemplarisch in den Teilbereichen „Fitness- und Gesundheitssport“ und „Trendsport, Bewegungskünste, Abenteuersport, Natursport“							
<b>Turnus:</b> jedes Semester							
<b>Status:</b> Pflichtmodul							
<b>Voraussetzungen:</b> - keine -							
<b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b> aus beiden Teilbereichen des Moduls je ein Fachpraktisches Seminar							
<b>Bildung der Modulnote:</b> aus dem arithmetischen Mittel der Prüfungsnoten aus den zwei gewählten Disziplinen aus den Wahlbereichen M 9-1 und M 9-2.							
Veranstaltungsart	Teilnahmemodalitäten	SWS	LP	Fachsemester (empfohlen)	Studienleistungen	davon prüfungsrelevant	Voraussetzungen
Fachpraktisches Seminar „Fitness- und Gesundheitssport“, z.B. Kraft- und Fitnesstraining, Funktionelle Gymnastik, Aerobic, Stretching, Ausdauersport usw. (nach Angebot, M9-1)	aktive Teilnahme	2	2,5	5, 6	Arbeitsaufträge, Prüfung in Theorie und Praxis	50%	
Fachpraktisches Seminar „Trendsport, Bewegungskünste, Abenteuersport, Natursport“, z.B. Akrobatik, Inlineskating, Zweikampfsportarten, Klettern, Skilaufen usw. (nach Angebot, M9-2)	aktive Teilnahme	2	2,5	5, 6	Arbeitsaufträge, Prüfung in Theorie und Praxis	50%	
<b>Gesamt</b>		<b>4</b>	<b>5</b>	<b>5, 6</b>		<b>100</b>	

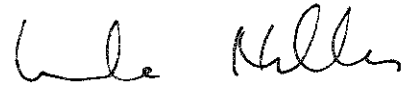
**Idealisierter Studienverlaufsplan BACHELOR KiJu Sport (42 SWS / 60 LP)**

1. SE	2. SE	3. SE	4. SE	5. SE	6. SE
Modul 1 – Einführung/Grundlagen (8 SWS, 10 LP) 4					
	Modul 2 - Bewegung/Training/Gesundheit (6 SWS, 10 LP) 3				
		Modul 3 - Individuum und Gesellschaft (6 SWS, 10 LP) 3			
				Modul 4 - Fachwiss.- themenorientiertes Modul (6 SWS - 7+3 LP) 3	
Modul 5 - Individualsportart I oder Modul 6 (4 SWS, 5 LP) 2					
		Modul 6 - Individualsportart II oder Modul 5 (4 SWS, 5 LP) 2			
Modul 7 - Spiele (4 SWS, 5 LP) 2					
				Modul 9- Weitere SB und BF (4 SWS, 5 LP) 2	
<b>STUNDENBELASTUNG PRO SEMESTER IM FACH SPORT</b>					
<b>8 SWS</b>	<b>11 SWS</b>	<b>8 SWS</b>	<b>5 SWS</b>	<del><b>5 SWS</b></del>	<del><b>5 SWS</b></del>
<b>10 LP</b>	<b>15 LP</b>	<b>12,5 LP</b>	<b>7,5 LP</b>	<b>7,5 LP</b>	<b>7,5 LP</b>

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrates des Fachbereichs Psychologie und Sportwissenschaft vom 12. April 2006.

Münster, den 09. März 2007

Die Rektorin




Prof. Dr. Ursula Nelles

---

Die vorstehende Ordnung wird gemäß der Ordnung der Westfälischen Wilhelms-Universität über die Verkündung von Ordnungen, die Veröffentlichung von Beschlüssen sowie die Bekanntmachung von Satzungen vom 08. Februar 1991 (AB Uni 91/1), geändert am 23. Dezember 1998 (AB Uni 99/4), hiermit verkündet.

Münster, den 09. März 2007

Die Rektorin



Prof. Dr. Ursula Nelles

---